

**Marktcheck:**  
 Oehlen, Haring, Giacometti



**50 Schönheit und Show**

**young artists** Für jeden Geschmack gibt es auf dem internationalen Kunstmarkt junge Talente zu entdecken – von Neo-Romantikern wie dem deutschen Fotografen Elgar Esser (Foto li.) bis zu hippen Gebrauchs-künstlern wie Ryan McGinnes aus New York („Bier-wärmer“, o.). ARTinvestor stellt die spannendsten vor



**Kultur-Sponsoring**

**Die Big Spenders**

Wie Konzerne ihr Image aufpolieren



Ryan

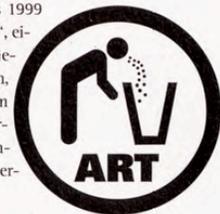
**McGinnes**

„Kunst ist Entertainment.“ Wer sich derart selbstbewusst zu Spaß und Oberfläche bekennt, kann der gut sein? Er kann. Die Arbeiten von Ryan McGinnes, großformatige Tableaux aus Porzellan-Emaille auf Stahl ebenso wie Sticker oder C-Prints, lösen bei Betrachtern einen „Aha“-Effekt aus. Sie sind wie ein Spiegel des eigenen Lebensstils, den man der Umwelt gerne präsentiert. Vir-

tuos sampelt der 29 Jahre alte New Yorker Künstler, von der Kritik bereits als „Andy Warhol der Generation X“ gerühmt, die Logos und Slogans der konsumfreudigen westlichen Werbewelt.

Bekannt wurde Ryan McGinnes 1999 mit seinem Buch „flatnessisgood“, einer explosiven Mischung aus Gemälden, grafischen Experimenten, Designstudien und hunderten von Symbolen des Zeitgeists. „Ich erforsche die Sprache der Gegenwart“, sagt er, „oder besser: Ich erzähle die Wahrheit.“

**Preisspektrum:** DM 1000 bis DM 22 000  
**Galerie:** De Miguel, Luisenstraße 55, 80 333 München, Tel. 089 / 52 35 08 60



**Achtung Kunst:**  
 McGinnes-Aufkleber  
 „Artvomit“

**Generation-X-Stil:** „Interior View“,  
 Roland digital print auf Leinwand, 1999,  
 27,5 x 91,5 cm, DM 1200

